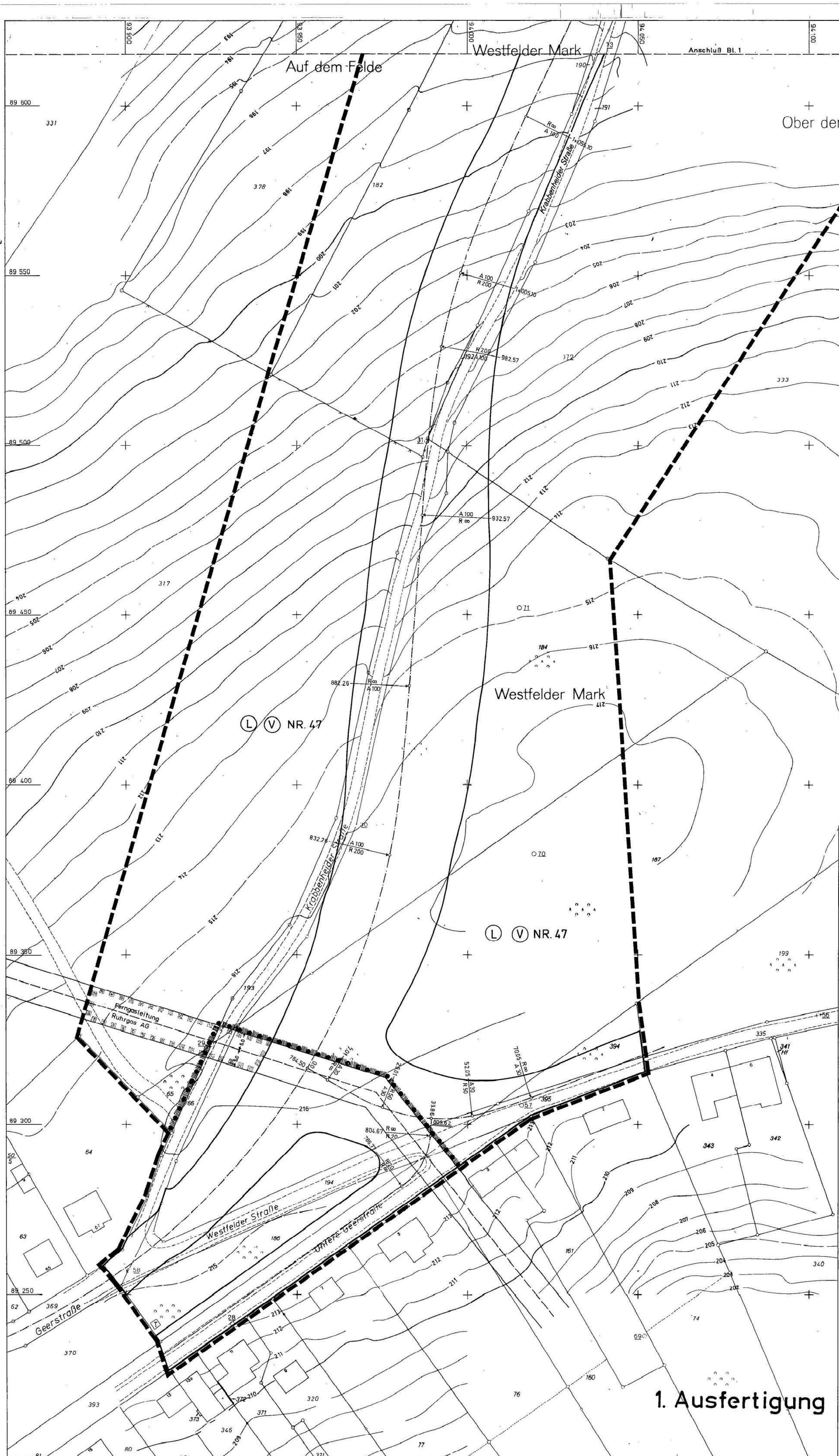


1. Ausfertigung

Zeichenerklärung

Festsetzungen

Straßenachse

Straßenbegrenzungslinie

Straßenverkehrsflächen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Leitungsrecht zugunsten der Ruhrgas AG

Nachrichtliche Übernahmen

Ⓛ Landschaftsschutzgebiet

Grenze des Landschaftsschutzgebietes

Ⓥ Verbandsgrünfläche

Grenze der Verbandsgrünfläche

Grenze des Anschlußplanes

Regelquerschnitt

Bestandsdarstellungen

Flurstücksgrenze — Trafostation

Höhenschichtlinien — Freileitung mit Masten

Flurgrenze

Übersichtsplan M.=1:10 000

STADT GEVELSBERG

Bebauungsplan Nr. 47

Altenbörkey — Blatt 2

Der Bebauungsplan wird begrenzt
im Norden durch die Flurstücke 121/3, 385 tlw.,
im Osten durch die Flurstücke 338 tlw., 333 tlw., 184 tlw., 187 tlw., 199. 335, 74, 161, 160, 76, 77, 320, 371. 346,
im Süden durch die Flurstücke 393 tlw., 370, 369,
im Westen durch die Flurstücke 64, 317 tlw., 378 tlw., 391 tlw., 390 tlw., 385 tlw., 388 tlw. der Flur 3 der Gemarkung Berge

Gemarkung Berge, Flur 3

M.=1:500

Der Bebauungsplan besteht aus ~~diesem Blatt~~ 2 Hauptblättern ~~- einem textlichen Teil~~ dem Grundstücksverzeichnis. Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beurkundet (mit Ausnahme der Hauptblätter).
Gevelsberg, den 25.10.1976
Der Stadtdirektor i.V.

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965
Gevelsberg, den 6.3.78
~~Öffentlich best. Verm. Ing.~~ Ltd. Kreisverm. Dir.

Die Gemeinde hat am 19.2.1976 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.
Gevelsberg, den 19.2.1976
Stellvertretender Bürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Für die Erarbeitung des Planentwurfs
Gevelsberg, den 25.10.1976
Stadtbaurat

Der Rat der Stadt hat am 16.12.76 nach § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) diesen Bebauungsplan-Entwurf gebilligt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. am 16.2.78
Gevelsberg, den 16.12.76/16.2.78
Bürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat über die Dauer eines Monats vom 3.4.78 bis 5.5.78 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 23./25.3.78 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Gevelsberg, den 8.5.1978
Der Stadtdirektor

Dieser Plan ist auf Grund von Bedenken und Anregungen in Farbe abgeändert und ergänzt worden.
Gevelsberg, den
Stadtbaurat

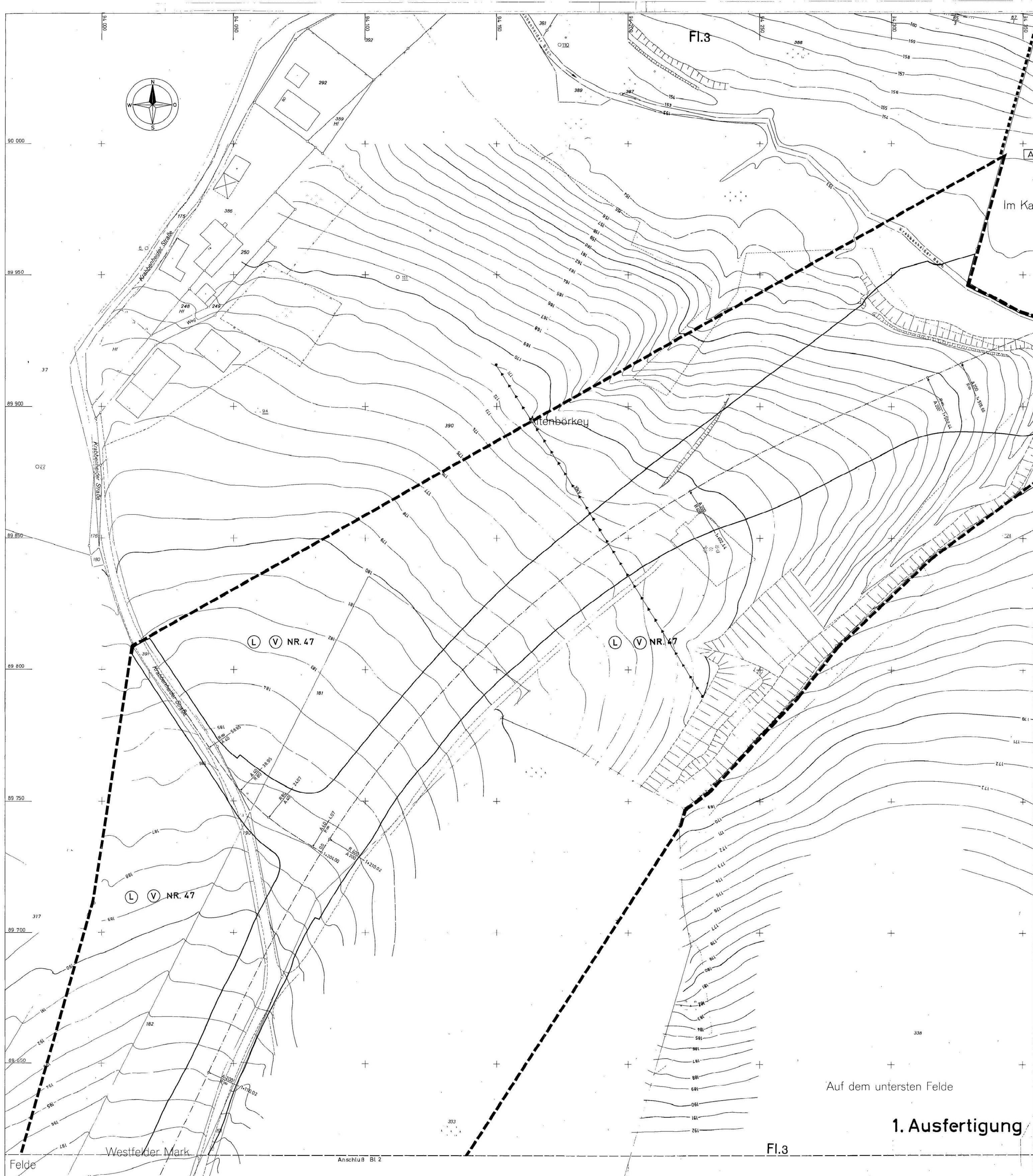
Die Änderung und Ergänzung dieses Bebauungsplan-entwurfs in Farbe wurde am vom Rat der Stadt beschlossen.
Gevelsberg, den
Der Stadtdirektor

Die Gemeinde hat nach § 10 BBauG diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.
Gevelsberg, den 28.9.1978
Stellv. Bürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 19.1.1979 AZ. 35.2.1-2.4-373/76 genehmigt worden.
Arnsberg, den 19.1.1979
Der Regierungspräsident I.A. Ludwig-Kropf

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit einer öffentlichen Auslegung nach § 12 BBauG sind am 20.2.79 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Gevelsberg, den 20.2.79
Der Stadtdirektor

Rechtsgrundlagen.
§ 1.2.8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit Artikel 3 § 1 des Gesetzes zur Änderung des Bundesbaugesetzes vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2221) in Verbindung mit der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21).



1. Ausfertigung

Zeichenerklärung

Straßenachse

Straßenbegrenzungslinie

Straßenverkehrsflächen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Leitungsrecht zugunsten der Ruhrgas AG

Landschaftsschutzgebiet

Grenze des Landschaftsschutzgebietes

Verbandsgrünfläche

Grenze der Verbandsgrünfläche

Grenze des Anschlußplanes

Regelquerschnitt

Flurstücksgrenze — Trafostation

Höhenschichtlinien — Freileitung mit Masten

Flurgrenze

Übersichtsplan M.=1:10 000

STADT GEVELSBERG

Bebauungsplan Nr. 47

Altenbörkey — Blatt 1

Der Bebauungsplan wird begrenzt
im Norden durch die Flurstücke 121/3, 385 tlw.,
im Osten durch die Flurstücke 338 tlw., 333 tlw., 184 tlw., 187 tlw., 199. 335, 74, 161, 160, 76, 77, 320, 371. 346,
im Süden durch die Flurstücke 393 tlw., 370, 369,
im Westen durch die Flurstücke 64, 317 tlw., 378 tlw., 391 tlw., 390 tlw., 385 tlw., 388 tlw. der Flur 3 der Gemarkung Berge

Gemarkung Berge, Flur 3

M.=1:500